

ZDH-Umfrage -E-Rechnung

KW 3 - 9 / 20256 (12.01. - 27.02.2026)

Beteiligte Bundesländer:	16
Beteiligte Kammern:	52
Beteiligte Betriebe:	1.926

A.1. Lag Ihr Betriebsumsatz im Jahr 2025 über oder unter 800.000 Euro?

unter 800.000 €	56,0%
über 800.000 €	44,0%
Antworten gesamt	100,0%
keine Antwort	0,0%

A.2. Wird die Buchhaltung in Ihrem Betrieb durch einen Steuerberater erstellt?

ja	69,0%
nein	31,0%
Antworten gesamt	100,0%
keine Antwort	0,0%

B. Empfang von E-Rechnungen (für alle Unternehmen verpflichtend seit 1.1.2025)

B.1. Wie viele Eingangsrechnungen haben Sie im Kalenderjahr 2025 erhalten?

durchschnittlich:	1.193
Antworten gesamt	88,7%
keine Antwort	11,3%

B.2. Wie viele der im Kalenderjahr 2025 erhaltenen Eingangsrechnungen waren E-Rechnungen?

durchschnittlich:	574
Antworten gesamt	89,7%
keine Antwort	10,3%

B.3. Über welchen Übertragungskanal empfangen Sie E-Rechnungen?

Mehrfachnennungen waren möglich!

E-Mail	93,4%
Peppol-Netzwerk	0,3%
Download im Portal des Rechnungsstellers	13,9%
Steuerberater	1,3%
Sonstige (siehe Freitext B.3.)	5,7%
Antworten gesamt	95,6%
keine Antwort	4,4%

B.4. Wie werden E-Rechnungen in Ihrem Betrieb weiterverarbeitet?

manuell	65,7%
automatisiert	7,9%
beides	21,4%
Antworten gesamt	95,0%
keine Antwort	5,0%

B.5. Wie beurteilen Sie – im Vergleich zu Rechnungen im pdf-Format – den Aufwand für den Empfang von E-Rechnungen?

geringer	10,0%
vergleichbar	38,3%
höher	47,4%
Antworten gesamt	95,6%
keine Antwort	4,4%

B.6. Gibt es Probleme beim Empfang von E-Rechnungen?

Mehrfachnennungen waren möglich!

nicht validierbar	17,0%
Auslesen der Rechnungs-(pflicht-)angaben problematisch	30,9%
Abweichung von Datensatz und pdf-Datei	19,3%
Sonstige (siehe Freitext B.6.)	21,9%
Antworten gesamt	67,7%
keine Antwort	32,3%

B.7. Wie beurteilen Sie – im Vergleich zu Rechnungen im pdf-Format – den Aufwand für die Weiterverarbeitung von E-Rechnungen?

geringer	11,3%
vergleichbar	34,6%
höher	48,2%
Antworten gesamt	94,1%
keine Antwort	5,9%

B.8. Gab es Betrugsfälle durch Manipulation der von Ihnen empfangenen E-Rechnungen durch Dritte?

ja	4,1%
nein	88,0%
Antworten gesamt	92,1%
keine Antwort	7,9%



<u>Wenn ja:</u>	
Hilft der Überweisung der Empfängerabgleich durch die Banken bei der Aufdeckung von Manipulationen?	
ja	32,9%
nein	67,1%
Antworten gesamt	100,0%
keine Antwort	0,0%

C. Ausstellung von E-Rechnungen (derzeit noch freiwillig)

C.1. Stellen Sie bereits selbst E-Rechnungen aus?

ja	37,1%
nein	62,4%
Antworten gesamt	99,4%
keine Antwort	0,6%

C.1.1. Wenn ja:

Wie viele Ausgangsrechnungen haben Sie im Kalenderjahr 2025 insgesamt versandt?

durchschnittlich:	1.310
Antworten gesamt	91,6%
keine Antwort	8,4%

C.1.2. Wenn ja:

Wie viele der im Kalenderjahr 2025 versandten Ausgangsrechnungen waren E-Rechnungen?

durchschnittlich:	495
Antworten gesamt	92,0%
keine Antwort	8,0%

C.1.3. Wenn ja:

Welches Format nutzen Sie?

Mehrfachnennungen waren möglich!

XRechnung	43,8%
ZUGFeRD	73,5%
Extensions	0,4%
Sonstige (siehe Freitext C.1.3.)	5,9%
Antworten gesamt	96,8%
keine Antwort	3,2%

C.1.4. Wenn ja:

An welche Kundengruppen stellen Sie E-Rechnungen?

Mehrfachnennungen waren möglich!

Behörden	63,0%
Unternehmen	81,8%
Privatkunden	45,2%
Antworten gesamt	98,5%
keine Antwort	1,5%

C.1.5. Wenn ja:

Welche Software nutzen Sie zur Erstellung von E-Rechnungen? - TOP 3

Lexware	8,1%
IN-Software/INFORM	4,3%
DATEV	3,5%
Antworten gesamt	92,4%
keine Antwort	7,6%

C.1.6. Wenn ja:

Können Sie Ihre bisherige Software – ggf. mit einer neu integrierten E-Rechnungsfunktion – weaternutzen?

ja	87,3%
nein	9,0%
Antworten gesamt	96,2%
keine Antwort	3,8%



<u>Wenn nein:</u>	
Nutzen Sie für die Erstellung von E-Rechnungen kostenpflichtige oder kostenfreie Angebote?	
kostenpflichtig	65,6%
kostenfrei	32,8%
98,4%	
	1,6%

C.1.7. Wenn ja:

Brauchten Sie die Unterstützung durch einen IT-Dienstleister zur Einführung der E-Rechnung in Ihrem Betrieb?

ja	44,5%
nein	54,8%
Antworten gesamt	99,3%
keine Antwort	0,7%

C.1.8. Wenn ja:

Wie beurteilen Sie den Nutzen der E-Rechnung für Ihren Betrieb?

hoch	16,0%
eher hoch	23,4%
eher gering	27,5%
gering	32,1%
Antworten gesamt	98,9%
keine Antwort	1,1%

C.1.9. Wenn ja:

Bitte beziffern Sie die Kosten, die Ihnen durch die Einführung der E-Rechnung in Ihrem Betrieb entstanden sind bzw. noch entstehen werden.

	einmalig entstandene Kosten in Euro:	jährlich wiederkehrende Kosten in Euro:
im Durchschnitt:	2.976 €	798 €
Antworten gesamt	58,7%	49,4%
keine Antwort	41,3%	50,6%

C.1.10. Wenn ja:

Gab es Betrugsfälle durch Manipulation der von Ihnen versandten E-Rechnungen durch Dritte?

ja	1,3%
nein	97,6%
Antworten gesamt	98,9%
keine Antwort	1,1%

C.2. Wenn nein:

Für welchen Zeitpunkt planen Sie die Einführung der E-Rechnung in Ihrem Betrieb?

1. Halbjahr 2026	4,6%
2. Halbjahr 2026	14,8%
1. Halbjahr 2027	18,3%
2. Halbjahr 2027	48,2%

Antworten gesamt **85,9%**
keine Antwort 14,1%

D. Ausstellung von E-Rechnungen (derzeit noch freiwillig)

D.1. Wenn ja:

Über welchen Übertragungskanal versenden Sie E-Rechnungen?

Mehrfachnennungen waren möglich!

E-Mail	93,7%
Peppol-Netzwerk	1,5%
Download im Portal des Rechnungsstellers	10,6%
Steuerberater	2,2%
Sonstige (siehe Freitext D.1.)	5,3%

Antworten gesamt **98,7%**
keine Antwort 1,3%

D.2. Wenn ja:

Wie beurteilen Sie den Aufwand für den Austausch von E-Rechnungen mit öffentlichen Kunden im Vergleich zum bisherigen Rechnungsversand?

geringer	13,9%
vergleichbar	33,1%
höher	33,1%
Ich habe keine öffentlichen Kunden	18,1%

Antworten gesamt **98,0%**
keine Antwort 2,0%

D.3. Wenn ja:

Wie beurteilen Sie den Aufwand für den Austausch von E-Rechnungen mit unternehmerischen Kunden im Vergleich zum bisherigen Rechnungsversand?

geringer	22,1%
vergleichbar	49,6%
höher	23,5%
Ich habe keine unternehmerischen Kunden	2,5%

Antworten gesamt **97,8%**
keine Antwort 2,2%

D.4. Wenn ja:

Wie beurteilen Sie den Aufwand für den Austausch von E-Rechnungen mit privaten Kunden im Vergleich zum bisherigen Rechnungsversand?

geringer	17,5%
vergleichbar	46,2%
höher	24,8%
Ich habe keine privaten Kunden	7,1%

Antworten gesamt **95,7%**
keine Antwort 4,3%

D.5. Wenn ja:

Wie viele Ihrer E-Rechnungen werden als nicht validierbar von Ihren Kunden zurückgesandt?

durchschnittlich:	5
Antworten gesamt	81,5%
keine Antwort	18,5%

E. Archivierung von E-Rechnungen

E.1. Wie werden E-Rechnungen in Ihrem Betrieb archiviert?

Mehrfachnennungen waren möglich!

Ablage im Dateiordner	55,8%
Nutzung eines GoBD-konformen Archivierungssystems	34,5%
Sonstige (siehe Freitext E.1.)	17,5%
Antworten gesamt	89,7%
keine Antwort	10,3%

E.2. Wie beurteilen Sie den Aufwand für die Archivierung von E-Rechnungen im Vergleich zum Aufwand für die Archivierung von Papierrechnungen?

geringer	23,5%
vergleichbar	33,0%
höher	37,9%
Antworten gesamt	94,4%
keine Antwort	5,6%

E.3. Wie beurteilen Sie den Aufwand für die Archivierung von E-Rechnungen im Vergleich zum Aufwand für die Archivierung von PDF-Rechnungen?

geringer	7,5%
vergleichbar	51,8%
höher	34,7%
Antworten gesamt	94,1%
keine Antwort	5,9%